

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Harald Schuh
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Umgang mit Gefährdern in Österreich**

Das Innenministerium berichtete am 28. Juli 2026:

„Die Zahl der in Österreich aufhaltigen Gefährder im Bereich des islamistischen Extremismus und Terrorismus bewegt sich derzeit im niedrigen dreistelligen Bereich. Diese Personen werden von den zuständigen Sicherheitsbehörden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten laufend beobachtet und bewertet. Das Bundesministerium für Inneres setzt daher auf eine enge nationale und internationale Zusammenarbeit sowie auf einen kontinuierlichen Informationsaustausch mit Partnerbehörden. Die Direktion Staatsschutz und Nachrichtendienst (DSN) nutzt sämtliche gesetzlich vorgesehenen Befugnisse, um terroristische und extremistische Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und Gefahren wirksam abzuwehren. Ziel ist, potenzielle Anschläge bereits im Vorfeld zu verhindern und die Sicherheit der Bevölkerung bestmöglich zu gewährleisten. Derzeit liegen dem Bundesministerium für Inneres keine Hinweise auf eine konkrete Gefährdung in Österreich vor. Ungeachtet dessen bleibt die allgemeine Bedrohung durch den islamistischen Extremismus und Terrorismus weiterhin hoch. Die Terrorwarnstufe in Österreich wurde bereits im Oktober 2023 auf Stufe 4 von 5 angehoben und ist weiterhin aufrecht.“¹

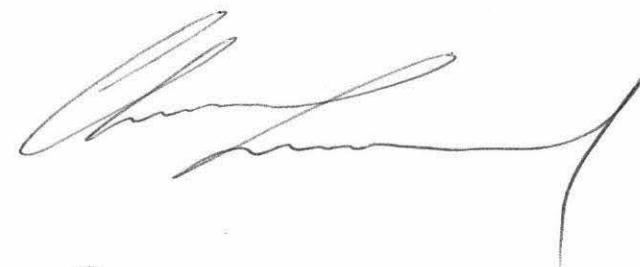
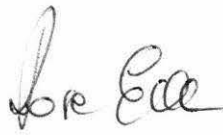
In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wie lautet die Definition des Begriffs „Gefährder“, wie sie von den Sicherheitsbehörden, insbesondere der Direktion Staatsschutz und Nachrichtendienst (DSN), verwendet wird?
2. Auf welcher gesetzlichen bzw. internen Grundlage erfolgt die Einstufung einer Person als Gefährder?
3. Wie viele Personen sind aktuell in Österreich als Gefährder erfasst? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)
4. Welche Staatsangehörigkeiten haben die aktuell als Gefährder erfassten Personen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Anzahl je Staatsangehörigkeit)
5. Wie viele Personen waren jeweils zum Stichtag 1. Jänner 2020, 1. Jänner 2021, 1. Jänner 2022, 1. Jänner 2023, 1. Jänner 2024, 1. Jänner 2025 und 1. Jänner 2026 als Gefährder erfasst? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Bundesland)
6. Wie viele der aktuell als Gefährder erfassten Personen werden derzeit überwacht? (Bitte um Aufschlüsselung nach Art der jeweiligen Überwachungsmaßnahme)

¹ <https://www.bmi.gv.at/newsda35.html?id=2b7a5345757274354568383d> (aufgerufen am 14.09.2026)

7. Wie viele als Gefährder erfasste Personen wurden seit dem Jahr 2020 abgeschoben? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr)
8. Wie viele Personen wurden seit 2020 wegen terroristischer Straftaten gemäß § 278b, § 278c, § 278d, § 278g oder § 282a StGB verurteilt?
 - a. Wie viele dieser Verurteilten sind österreichische Staatsbürger?
 - b. Wie viele dieser Verurteilten sind ausländische Staatsbürger?
 - i. Wie viele dieser ausländischen Verurteilten wurden mittlerweile abgeschoben? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr)
9. Wie viele Terroranschläge bzw. Anschlagsvorhaben konnten seit dem Jahr 2020 verhindert werden?
 - a. Wie viele dieser verhinderten Terroranschläge bzw. Anschlagsvorhaben konnten ausschließlich aufgrund von Informationen und Warnungen ausländischer Nachrichtendienste verhindert werden?
 - b. Wie viele Tatverdächtige wurden im Zusammenhang mit diesen verhinderten Terroranschlägen bzw. Anschlagsvorhaben festgenommen?
 - c. Wie viele der festgenommenen Tatverdächtigen wurden in der Folge abgeschoben?



	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-09-28T16:30:47+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	